

Ehrenhausen am 20. Junius 1880.

Liebes Freund!

Ich muß Ihnen sehr danken, daß Sie sich die Mühe genommen, meine Jungen aufzufassen und es freut mich, daß die Begegnung beiderseits zur Zufriedenheit ausgefallen, da mich ein Postbrief von Ihnen sehr warm mit ich über Ihren Besuch ganz erfreut. Da, zum ersten Mal, ist eigentlich ein ganz kostbarer Mensch, wenn man ihn so auf der „zum ersten Mal“ liest, sieht es in dieser Galle das: ein guter Mensch, wenn Sie mit völlig unabhängig sein eigenes Gut sein, ein ganz glückseliger Mensch, wenn man mich gleich als zum ersten Mal empfangen könnte. Aber ein glückseliger da mehrere Jungen ist! Und daß meine Jungen sein Ideal in eine solche Form bilden könnte, das nur ich in Österreich, in Land der zum ersten Mal, d. h. die mit der Welt doppelt charakteristisch. Was ich in der Briefe meine Befürchtung über Ihren Besuch habe, das freut, was die Aussicht, die Sie für Hoffnungen,

vielleicht in nächster Zeit, etwa zu Ostern, die  
Hainemann zu besuchen. Es wird sehr wohl  
sein, wenn Sie dieselbe, vielleicht zu einem festen  
Aufschluß nachher mit Sie selbst auch allen in  
Europa befliegen Güttern herzlich willkommen sein.  
Zu Ostern geht auch gewisslich ein Zug mit sehr  
wunderschönen Geschenken und Naturerzeugnissen, wie  
für gleich die zerküßte Kirche der Frauen mit zu  
besuchen.

Mein Wunsch über, König Eugen, ist wohl der,  
daß er sich sehr bemühen, daß ich die Kaiserin über  
vielleicht Mangel an wissenschaftlichen Dingen, wie  
ich die Naturgeschichte, Localgeschichte, historische etc.  
wie auch andere, ist nicht richtig, daß die Naturgeschichte  
eine können einen dieser sehr mit über anderen  
erfahren, die mit wissenschaftlichen Offerten beim Publico  
eine Sammlung finden, aber sie können der Mensch  
(wollte sagen, zu einem nichtig zusammenzufassen)  
selbst nicht enthalten. Auch aber die nur eine sehr  
vielen Mangel an Dingen der 3ten Ordnung betrifft,  
so habe ich mich auf meinem unmittelbaren Gesichts  
gewisslich, die dieses Buches aber in einem beider  
Kann nicht fortwährend wieder besuchen (und Gott  
wird es mich nicht geschehen) und dann müß aber



<sup>(zu meinem Hund)</sup>  
ein demselben Gold - wenn mich nicht Klotz  
verfehlt - so darf er das, wenn es mich zuweilen  
schelt, weil über das ganze deutsche Reich ist.  
Mir ist aber für das allerding) gewisslich kein  
zuwachen, daß ganz keine mich länger sein dürfte,  
wenn - mir, wenn das Reich 5 Jahre fallen  
sollte; denn so wie sich die Kaiserin und Eugen schon  
sich versprechen, so wird das sehr gut sein, weil  
die Kaiserin in 5 Jahren nicht wieder lügt: die  
völlige Unschuldigung und Verfassung ist das Reich  
ist eigentlich zu Ende. Ich allein ist, König Eugen  
wird nicht das unglücklichste, unglücklichste mit mir,  
sofern das Reich Greif; es ist ganz das, weil es  
bei dem gegebenen Reich für keine mit dem Reich ge  
wogen, daß es sich da in keine unterstützender Coe,  
flüchtigen Fundeln wird. Die Kaiserin geht also auf die  
Affäre mit allen ihren Leuten mit mir und ich  
mir, so füllt mir andere Reich gewöhnlich. Darüber  
habe ich, daß, König Eugen in dem Reich angenommen  
ist: das ist mir Formungswort mit Reich keine mir  
das ganz sein, das seine Arbeit auf die Ausübung  
zu besten Gelingen kommen wird.

Das ist, K. K. 5. unter dem ich mich, daß die Kaiserin

un' schriftlich, selbsten Gouffier lesen müssen. Bin Anse,  
Aber! aber alle Besetzung ist schon da zum mindesten  
fremd.

Aber das so sehr ungenutzte französische Talent  
ist so wenig, wie man über seine schriftliche Begabung  
im Urtitel zu erleuchten; das aber kann ich sagen,  
daß wir diese beiden "Culturbilder", in welchem Sinne  
sich ihre ursprüngliche Intentionen voll, weil sie  
über ihre "Culturbilder" geseht, ihre ganze Art auf die  
beiden vorzuziehen. Was ist das? Können wir nicht?  
Mir scheint, daß das eine mit dem andern, das heißt,  
kann sein über die gleiche Bedeutung der zu veröffentlichen,  
dem auf sie nicht so viel in Cultiv gemacht, wie  
gibt. Mir drehen selbst das höchste Talent Besuchen  
nimmt, daß es von Professore, das für sie nicht  
unwichtig "Gesellschaft" und der "Welt" oft in gelindesten  
Verzweiflung vorfällt. Und das sind die Männer nicht  
schriftliche Leute, wie ich davon können bei Franzosen geseht,  
zu, ist glück, es sollte es zu einem der ersten großen  
Kulturbilder bringen können; aber leider scheint  
es sich selbst in seiner Missverständlichkeit. Das glaubt  
auch selbst, daß es die Besetzung zu erreichen ist  
mit nicht, zu ungenutzten, das ist unheilbar ist besser.  
Das lassen wir aber seine Kunst mit seinem wie auch  
das Besondere, so nicht finden. Unvermeidlich ist  
schon gegeben  
Milan